

AVV-Checkliste für KI-Tools

Die elf Pflichtinhalte aus Art. 28 DSGVO – verständlich für KMU, Freelancer und Steuerkanzleien

Hinweis: Diese Checkliste ist eine allgemeine Orientierung und keine Rechtsberatung. Sie hilft, die richtigen Fragen zu stellen – sie ersetzt weder die Prüfung des konkreten Vertrags noch fachkundigen Rat im Zweifelsfall.

AVV-Schnelltest in 5 Fragen

PRÜFFRAGE	JA	NEIN
Ist klar geregelt, welche personenbezogenen Daten verarbeitet werden?	☐	☐
Stellt der Anbieter einen AVV bereit (zum Download oder zur Gegenzeichnung)?	☐	☐
Sind Subunternehmer transparent gelistet und Drittland-Transfers erkennbar?	☐	☐
Ist Training mit deinen Eingaben ausgeschlossen oder abschaltbar?	☐	☐
Gibt es für Übermittlungen außerhalb der EU eine Grundlage (DPF oder SCC)?	☐	☐

Die 11-Punkte-Checkliste für den AVV selbst

- | | |
|--|--|
| <p>1 Existiert ein AVV – und gilt er durchgehend, auch nach Kündigung?</p> <hr/> <p>2 Liegt er dokumentiert vor, schriftlich oder elektronisch, vollständig herunterladbar?</p> <hr/> <p>3 Ist beschrieben, was verarbeitet wird – Gegenstand, Art, Zweck, Dauer, Datenarten?</p> <hr/> <p>4 Handelt der Anbieter nur auf Weisung – keine Verarbeitung zu eigenen Zwecken (z. B. KI-Training)?</p> <hr/> <p>5 Ist Vertraulichkeit geregelt – alle mit Datenzugang zur Verschwiegenheit verpflichtet?</p> <hr/> <p>6 Sind Sicherheitsmaßnahmen (TOMs) nach Art. 32 DSGVO benannt?</p> <hr/> | <p>7 Unterstützt der Anbieter bei Betroffenenanfragen und Datenpannen-Meldungen?</p> <hr/> <p>8 Löschung oder Rückgabe der Daten am Vertragsende geregelt?</p> <hr/> <p>9 Kannst du die Einhaltung prüfen – Nachweise, Audits möglich?</p> <hr/> <p>10 Sind Subunternehmer geregelt – Liste, Informationspflicht, Widerspruchsrecht?</p> <hr/> <p>11 Wohin fließen die Daten? Bei Verarbeitung außerhalb der EU: DPF oder SCCs vorhanden?</p> <hr/> |
|--|--|